

## FPÖ – Wurm: ÖVP und Grüne verbreiten noch immer Angst und Panik

Utl.: Über den FPÖ ‚1.000 Euro Österreich Gutscheine‘ würden heimische Betriebe ein Konjunkturpaket bekommen =

Wien (OTS) - „‘Koste es, was es wolle‘ war die Devise der Regierung - nur hätten ÖVP und Grüne wahrheitsgemäß den Menschen auch sagen sollen, dass sie das alles nicht bezahlen können. Diese Rechnung wird einmal mehr die österreichische Bevölkerung berappen müssen“, kritisierte heute FPÖ-Konsumentenschutzsprecher NAbg. Peter Wurm in seinem Debattenbeitrag.

Die Arbeitsministerin sei noch immer die tagesaktuellen Arbeitslosenzahlen schuldig. „Wir haben zwischen 600.000 und 700.000 Arbeitslose, 1,1 Millionen Menschen in der Kurzarbeit und es gibt 500.000 Selbstständige, die ums Überleben kämpfen. Wenn diese die Rechnung nicht bezahlen sollen und alle anderen, die sich in der Arbeit befinden auch nicht, dann bleiben nicht mehr allzu viele Berufsgruppen über, die das bezahlen sollen. Dazu habe ich aber vonseiten der Regierung bis heute nichts gehört“, sagte Wurm.

„Wir haben heute einen Antrag betreffend eines ‚1.000 Euro Österreich-Gutscheines‘ im Nationalrat eingebracht. Über diesen Gutschein würden österreichische Betriebe ein dementsprechendes Konjunkturpaket bekommen. Ich hoffe, dass diese Maßnahmen auch die anderen Parteien unterstützen, denn dieses Konjunkturpaket kommt wirklich direkt beim Adressaten an“, betonte der FPÖ-Konsumentenschutzsprecher.

Im weiteren Verlauf seiner Rede wies Wurm darauf hin, dass die große Bewährungsprobe für die Kurzarbeit spätestens im Juni kommen wird. „In diesem Zeitraum sind nämlich die Urlaubsgelder fällig und diese werden nicht aus dem Kurzarbeitsfonds bezahlt. Das bleibt bei den Unternehmern hängen und dies wird spätestens im Juni die Liquiditäts-Nagelprobe für hunderttausende Unternehmer. Dieser Umstand wird dann leider auch das Ende von hunderttausenden Unternehmern bedeuten, trotzdem gibt es vonseiten der schwarz-grünen Regierung auch hier keinen Lösungsansatz, um das Zusperrern dieser Betriebe verhindern zu können“, so Wurm.

„Wirtschaft ist auch Psychologie und ÖVP und Grüne verbreiten noch

immer Angst und Panik", kritisierte der FPÖ-Konsumentenschutzsprecher die heutigen angekündigten Maßnahmen für die Gastronomie und Hotellerie und appellierte an die ÖVP: „Ändern Sie endlich Ihren Kurs. Werden Sie fakten- und praxisbezogen im Sinne der Bevölkerung. Sie haben das Land, die Unternehmer und die Arbeitnehmer sprichwörtlich 'an die Wand gefahren'."

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub  
01/ 40 110 - 7012  
presse-parlamentsklub@fpoe.at  
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>  
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0182 2020-04-28/15:05

281505 Apr 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200428\\_OTS0182](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200428_OTS0182)